



## **Einwohnerzahl steigt im ersten Halbjahr 2014: Stuttgart profitiert weiter von Zuzügen aus dem Ausland**

17.07.2014 Aktuelles

"Bereits im vierten Jahr in Folge setzt sich die positive Einwohnerentwicklung in Stuttgart auch im ersten Halbjahr 2014 fort; gegenüber den Vorjahren hat sich das Wachstum allerdings abgeschwächt." Mit diesen Worten stellte Thomas Schwarz, Leiter des Statistischen Amtes der Landeshauptstadt, die demografische Halbjahresbilanz Stuttgarts vor

Nach der aktuellen Einwohnerfortschreibung des Statistischen Amtes der Stadt waren am 30. Juni 2014 in Stuttgart 587 655 Einwohner mit Hauptwohnung gemeldet. Damit ist die Einwohnerzahl in den vergangenen sechs Monaten um 1671 gestiegen (zum Vergleich 2013: + 2641). Gegenüber dem 30. Juni 2013 nahm die Zahl der mit Hauptwohnung gemeldeten Einwohner um rund 6100 zu.

### **Einwohnerzahl steigt durch Zuzug**

"Der Anstieg der Einwohnerzahlen kann sowohl auf Wanderungsgewinne als auch auf Geburtenüberschüsse zurückgeführt werden. In den ersten sechs Monaten des Jahres wurden in Stuttgart über 300 mehr Kinder geboren als Menschen verstarben", berichtet Dr. Ansgar Schmitz-Veltin, Leiter des Sachgebiets Bevölkerung und Bildung des Statistischen Amtes.

Zwischen Januar und Juni stieg die Einwohnerzahl aber vor allem durch den Zuzug: 24 685 Personen zogen nach Stuttgart zu, 23 325 verließen die Stadt im gleichen Zeitraum. Der Wanderungssaldo fällt mit + 1360 jedoch nicht mehr so hoch aus wie im vergleichbaren Zeitraum des Vorjahres (Januar bis Juni 2013: + 2648).

### **Anteil ausländischer Einwohner bei 23,2 Prozent**

Die konjunkturell bedingt große Nachfrage nach Arbeit in der Region Stuttgart und die wirtschaftliche und soziale Lage vor allem in Südosteuropa führen dazu, dass die Wanderungsgewinne aus dem Ausland weiterhin anhalten. Die höchsten Wanderungsüberschüsse wurden im ersten Halbjahr mit Rumänien (+ 557), Kroatien (+ 512), Bulgarien (+ 247), Polen (+ 198) und Italien (+ 195) erzielt.

Als Folge der Zuwanderung aus dem Ausland steigt der Anteil der ausländischen Einwohner an allen Einwohnern noch deutlicher als im Vorjahr auf 23,2 Prozent an (Jahresanfang: 22,8 Prozent). Am 30. Juni 2013 waren 136 242 Ausländer in Stuttgart mit Hauptwohnung gemeldet, 2444 mehr als zum Jahresbeginn. Zwischen Januar und Juni wechselten per Saldo 968 Ausländer zur deutschen Staatsangehörigkeit.

## Einwohnerfortschreibung im Jahr 2014 (bis einschließlich Juni)

(Einwohner am Ort der Hauptwohnung)

	Deutsche	Ausländer	Insgesamt
Einwohnerbestand zum Jahresanfang	452 186	133 798	585 984
Natürliche Einwohnerentwicklung			
Lebendgeborene	2 603	382	2 985
Sterbefälle	2 418	256	2 674
Saldo	+ 185	+ 126	+ 311
Wanderungen/An- und Abmeldungen			
Zuzug	11 443	13 242	24 685
Fortzug	13 369	9 956	23 325
Saldo	- 1 926	+ 3 286	+ 1 360
Staatsangehörigkeitsänderungen			
Ausländer zu Deutschen	+ 1 027	- 1 027	-
Deutsche zu Ausländern	- 59	+ 59	-
Saldo Staatsangehörigkeitsänderungen	+ 968	- 968	-
Saldo insgesamt	- 773	+ 2 444	+ 1 671
<b>Einwohnerbestand Ende Juni 2014</b>	<b>451 413</b>	<b>136 242</b>	<b>587 655</b>
<i>Nebenwohnungen</i>	6 120	782	6 902